



Amt der Bgld. Landesregierung, Europaplatz 1, 7000 Eisenstadt

«Postalische_Adresse»

Eisenstadt, am 13.04.2026

Sachb.: Dr. Philipp Leitner

Tel.: +43 57 600-3162

Fax: +43 57 600-2790

E-Mail: post.a4-recht-wasser-abfall@bgld.gv.at

Zahl: 2024-011.477-6/2

OE: A4-HWK-RWA

(Bei Antwortschreiben bitte Zahl und OE anführen)

Betreff: **Güssinger Liegenschaftsbeteiligungs GmbH, Gerersdorf-Sulz, Errichtung von Rohrwasserleitungen von den Brunnenanlagen zur Mineralwasserabfüllanlage; wasserrechtliche Bewilligung; mündliche Verhandlung**

KUNDMACHUNG

Die Güssinger Liegenschaftsbeteiligungs GmbH, Güssinger Straße 1, 7542 Gerersdorf-Sulz, hat mit Eingabe vom 06.11.2025, eingelangt am 10.11.2025, um die Erteilung der wasserrechtlichen Bewilligung für das Projekt „Errichtung von Rohrwasserleitungen von den Brunnenanlagen zur Mineralwasserabfüllanlage“ angesucht und dazu Unterlagen vorgelegt (Projekt: „Errichtung von Rohrwasserleitungen von den Brunnenanlagen zur Mineralwasserabfüllanlage“, DI Mikovits & Partner GmbH, GZ 568/2025, November 2025).

Dazu wurde das wasserrechtliche Bewilligungsverfahren eingeleitet und wird im Sinne der §§ 40 - 54 AVG (Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991, BGBl. Nr. 51 idF BGBl. I Nr. 82/2025) und der §§ 10, 11 – 14, 99 Abs.1 lit.c, 105, 107 WRG 1959 (Wasserrechtsgesetz 1959, BGBl. Nr. 215 idF BGBl. I Nr. 73/2018) eine örtliche Erhebung und mündliche Verhandlung für

Dienstag, den 28. April 2026,

mit dem Zusammentritt der Kommissionsteilnehmer beim Gemeindeamt in Gerersdorf-Sulz um 13.30 Uhr anberaومت.

Verhandlungsleiter: Dr. Philipp Leitner

Die Projektunterlagen liegen bis zum Verhandlungsvortrag beim Amt der Bgld. Landesregierung in Eisenstadt, Landhaus neu, 3. OG, Tür Nr. A 313, sowie im Gemeindeamt Gerersdorf-Sulz während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht auf.

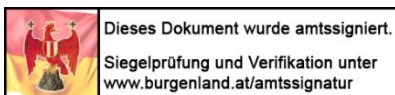
Für die Verhandlung ist Folgendes zu beachten:

Die Beteiligten können selbst kommen oder einen Vertreter entsenden. Der Vertreter muss mit der Sachlage vertraut, voll handlungsfähig und bevollmächtigt sein. Ist der Vertreter eine zur berufsmäßigen Parteienvertretung befugte Person (z.B. Rechtsanwalt oder Notar), ersetzt die Berufung auf die Bevollmächtigung deren urkundlichen Nachweis. Von einer Vollmacht kann abgesehen werden, wenn die Vertretung durch amtsbekannte Familienmitglieder, Haushaltsangehörige, Angestellte oder durch amtsbekannte Funktionäre von beruflichen oder anderen Organisationen erfolgt und kein Zweifel an der Vertretungsbefugnis besteht. Es besteht auch die Möglichkeit, gemeinsam mit dem Vertreter zu erscheinen. (§ 10 AVG)

Weiters ist zu beachten, dass gemäß § 42 AVG eine Person im Verfahren ihre Stellung als Partei verliert, soweit sie nicht spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung beim Amt der Burgenländischen Landesregierung, Abteilung 4 – Agrarwesen, Natur- und Umweltschutz, oder während der Verhandlung Einwendungen erhebt.

Für den Landeshauptmann:

Mag. Simone Dieplinger



Amt der Burgenländischen Landesregierung • A-7000 Eisenstadt • Europaplatz 1
Telefon +43 57 600-0 • Fax +43 2682 61884 • E-Mail anbringen@bgld.gv.at
www.burgenland.at • Datenschutz <https://www.burgenland.at/datenschutz>